

# Wirtschaftskreislauf

Lehrerinformation



1/4

Arbeitsauftrag	Die SuS lesen die Geschichte und fügen die Begriffe in die Abbildung des Wirtschaftskreislaufes ein.
Ziel	Die SuS verstehen, wie der Wirtschaftskreislauf funktioniert.
Material	Arbeitsblätter & Lösungen
Sozialform	EA
Zeit	20'

Zusätzliche  
Informationen:

- Das **Volkseinkommen** ist die Summe aller Löhne, Zinsen und Gewinne, die den Konsumenten zukommt. Im Wirtschaftskreislauf ist dies der Teil des Geldstromes, der zu den Konsumenten fließt.
- Das **Bruttoinlandprodukt** (BIP) entspricht dem Wert aller Güter und Dienstleistungen, die im Inland während eines Jahres produziert werden.

# Wirtschaftskreislauf

Arbeitsblatt



2/4

## Wie funktioniert der Wirtschaftskreislauf?

### Aufgabe:

Lies den Informationstext und die Geschichte aufmerksam durch. Versuche die fetten Wörter in das Schema auf der nächsten Seite einzusetzen. Füge zudem folgende Begriffe ein:

*Konsument – Kapitalvermittler – Produzent*

### Information:

In der heutigen Wirtschaft ist jeder auf den anderen angewiesen. Der Einzelne erzeugt von einem Produkt mehr, als er benötigt. Dafür fehlen ihm aber Güter, die er nicht selber herstellen kann. Die Versorgung der Menschen erfolgt daher durch den Tausch von Gütern und Dienstleistungen. Diese Tauschbeziehungen lassen sich in einem Wirtschaftskreislauf veranschaulichen.

Der einfache Wirtschaftskreislauf mit Kapitalvermittlern (z. B. Banken) erfasst lediglich die Beziehung zwischen Unternehmen (Produzenten), Haushalten (Konsumenten) und Kapitalvermittlern. Der einfache Kreislauf zwischen Produzent und Konsument besteht aus zwei entgegengesetzten Strömen, nämlich dem Geldstrom und dem Güterstrom.

### Geschichte

Herr und Frau Hugentobler haben vor einem halben Jahr geheiratet. Bald wollen sie eine Familie gründen und ein Haus kaufen. Zurzeit führen sie einen Haushalt in einer kleinen Wohnung.

Herr Hugentobler arbeitet bei einem schweizerischen Unternehmen als Ingenieur. Er leistet in seinem Betrieb gute **Arbeit** und konnte sich in den letzten Jahren ein grosses **Wissen** aufbauen, von dem sein ganzes Team profitiert. Er verdient einen guten **Lohn**, mit dem er und seine Frau, die nur noch halbtags arbeitet, ein angenehmes Leben führen können.

Zu Weihnachten hat er eine grosszügige **Gewinnbeteiligung** erhalten, die er als **Spargeld** auf ein spezielles Bankkonto überwiesen hat, das für grössere Anschaffungen gedacht ist und hohe **Passivzinsen** abwirft.



Herr Hugentobler wird im nächsten Monat aus beruflichen Gründen oft längere Zeit abwesend sein. Sein Unternehmen wird expandieren und hat endlich den lang ersehnten **Kredit** von der Bank erhalten. Für diesen Kredit muss es **Aktivzinsen** an die Bank zahlen, doch langfristig gesehen lohnt sich dieser Aufwand. Durch die Erweiterung des Betriebes können den Kunden weitere

**Waren** und **Dienstleistungen** angeboten werden. Durch den Erlös aus dem **Verkauf** von neuartigen **Waren** und dem **Verkauf von Dienstleistungen** will die Unternehmensleitung möglichst bald den Kredit an die Bank zurückzahlen können.

Das Ingenieurbüro, bei dem Herr Hugentobler arbeitet, ist in einer Liegenschaft untergebracht, das dem Firmeninhaber gehört. Dieser stellt der Unternehmung so nicht nur Arbeit, sondern auch Boden und Kapital in Form der technischen Einrichtungen zur Verfügung.

Er erhält deshalb nebst dem Lohn für die Arbeit auch noch Zinsen und Gewinne als Entschädigung für die zur Verfügung gestellte Liegenschaft und das eingegangene Risiko.

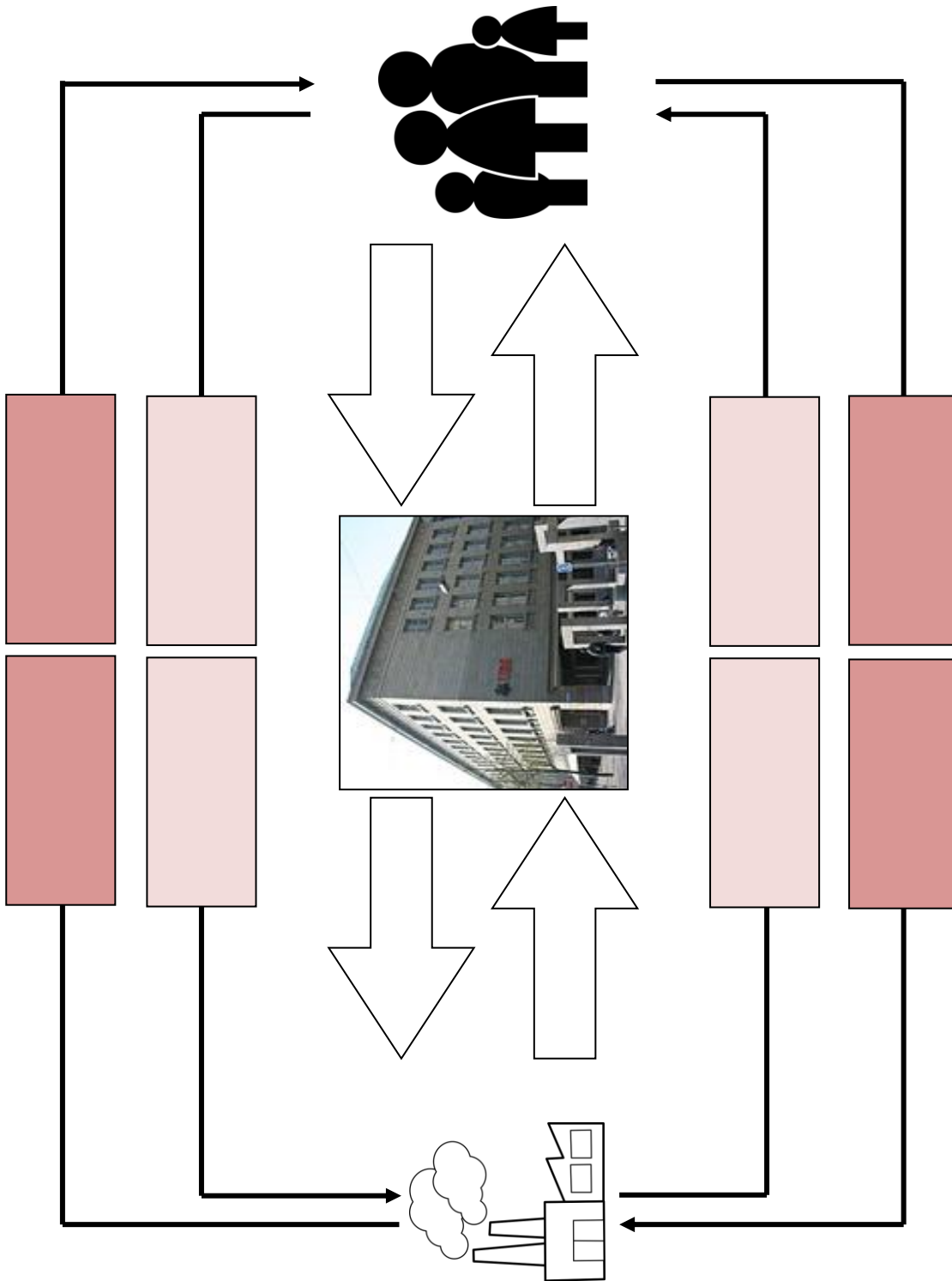
# Wirtschaftskreislauf

Arbeitsblatt



3/4

## Schema: Wirtschaftskreislauf



# Wirtschaftskreislauf

Lösungen



4/4

**Lösung:**

Wirtschaftskreislauf

